

Zwillinge mit romantischer Ader verbinden Klassik und Pop

München – „Dieses Thema ist auch für uns besonders spannend“, sagt Christian Stonat, Director Sales & Business Development bei rough trade. „Denn bisher waren wir vor allem in der Independent-Schiene aktiv und wurden auch so wahrgenommen.“ Jetzt aber bringt rough trade ein Album in den Handel, das in der Pop- ebenso gut aufgehoben ist wie in der Klassikabteilung, weil es Crossover-Potenzial im besten Sinne des Wortes besitzt: „Romanza“ vom Fratelli Project. Seinen Namen („Fratelli“ gleich „Brüder“) verdankt dieses Projekt den Zwillingen Manfred und Alexander-Klaus Stecher, auf die sich der alte Spruch „bekannt aus Film und Fernsehen“ hervorragend münzen lässt. Denn sie verfügen als Fernseh- und Radiomoderator (Alexander-Klaus) wie auch als Schauspieler („Der Alte“, „Derrick“, Rosamunde Pilcher) und Sänger über langjährige Erfahrung auf der Bühne und vor der Kamera. Diese Professionalität kommt ihnen nun zugute,

Ragna Schirmers Romantik

Mannheim (bs) - Was sie bislang anfasste, erntete großes Lob. Ob als hochbegabte Studentin, als Konzertpianistin oder bei CD-Einspielungen: Ragna Schirmer überzeugt stets mit unaufdringlicher Art, brillantem Klang und famoser Technik – und nun hat sie ja sogar einen Echo Klassik. Sechs Alben veröffentlichte sie bereits bei Berlin Classics – auf ihrer neuesten CD widmet sie sich, zusammen mit Günther



Stolz auf die Debüt-CD „Romanza“: die Gebrüder Stecher mit Partnern (unten, v.l.n.r.) Ingo Kleimann (Vertriebsbereichsleitung sonopress arvato), Christian Stonat (Director Sales & Business Development rough trade arvato), Manfred Stecher, Gottfried Zmeck (almara records), Alexander-Klaus Stecher und Klaus Acker (Project Manager arvato services Bertelsmann)



wenn sie zu zweit ihr Liedprogramm präsentieren. Und deshalb verwundert es nicht, dass sich die zahlreichen Gäste der

Albumpräsentation, die am 27. November in exklusivem Rahmen über die Bühne ging, schwer beeindruckt zeigten. Vorgestellt von Schauspielerin Sunnyi Melles, zeigten die Fratelli Stecher im mit Edelbolden der Marken Bentley und Maserati bestückten Showroom des Autohauses König am Maximiliansplatz in München, dass sie als Sänger einiges drauf und auch ihre Live-Performance gut im Griff haben – weswegen sich der Tourveranstalter Karl-Heinz Schweter schon auf die Konzerttermine im kommenden Frühjahr freut. Doch zunächst muss das Album erst einmal in den Handel. Es erscheint am 8. Dezember und enthält

Lieder, in denen die Stecher-Zwillinge bekannte Motive aus Symphonien oder Klavierkonzerten – von Ludwig von Beethoven oder Franz Liszt, von Wolfgang Amadeus Mozart, Edvard Grieg oder Claude Debussy – aufgreifen. „Klassisch, romantisch, modern“ nennt der Komponist Thomas E. Killinger, der als Arrangeur dafür sorgte, dass die klassischen Vorlagen auch passen, das musikalische Konzept. Professioneller Unterstützung kann sich das singende Brüderpaar auch bei der Vermarktung des Albums sicher sein. Medienunternehmer Gottfried Zmeck, der Geschäftsführer von Goldstar TV und Produzent des Fratelli Project, hat dafür eigens den almara Musikverlag und das Label almara records gegründet; für Mix und Mastering zeichnen Giorgio und Martin Koppehele von den Avenue Studios verantwortlich.

Manfred Gillig-Degrave